



natürlich nah  
de la terre à la table



Die Gewerkschaft.  
Le Syndicat.  
Il Sindacato.

Medienmitteilung  
Bern, 8. Oktober 2020

## **fenaco startet sozialpartnerschaftliche Lohngleichheits-Analysen**

Die fenaco Genossenschaft und die Gewerkschaften Unia und Syna haben eine paritätische Kommission gegründet, um im Rahmen des revidierten Gleichstellungsgesetzes sozialpartnerschaftliche Lohngleichheitsanalysen durchzuführen.

Das revidierte Gleichstellungsgesetz ist am 1. Juli 2020 in Kraft getreten und verpflichtet Unternehmen mit über 100 Mitarbeitenden, alle vier Jahre Lohngleichheitsanalysen durchzuführen und die Löhne von Frauen und Männern zu überprüfen.

### **Paritätische Kommission**

Die Lohngleichheit zwischen Frau und Mann ist für die fenaco und die Gewerkschaften seit jeher ein wichtiges Anliegen. Die fenaco und die Gewerkschaften Unia und Syna haben gemeinsam beschlossen, die Überprüfung im sozialpartnerschaftlichen Rahmen vorzunehmen. Sie haben eine paritätische Kommission gebildet, welche die Löhne der 4500 Angestellten, die dem Gesamtarbeitsvertrag fenaco unterstellt sind, überprüfen wird. Aktuell wertet die Kommission die Daten aus. Die Ergebnisse werden im 2. Quartal 2021 kommuniziert.

### **Gutes Zeugnis**

Bereits im Jahr 2016 wurde der Lohngleichheitsdialog im Stammhaus der fenaco gemeinsam mit den Gewerkschaften Unia und Syna durchgeführt. Der Schlussbericht stellte der fenaco ein gutes Zeugnis aus. Er hat ergeben, dass keine Lohndiskriminierung zwischen Frau und Mann vorhanden war.

### **Medienkontakt**

fenaco Genossenschaft  
Medienstelle  
media@fenaco.com  
+41 58 434 00 35

### **Über die fenaco Genossenschaft**

Die fenaco ist eine Agrargenossenschaft mit über 100-jähriger Idee. Sie liegt in den Händen von 183 LANDI und deren gut 44 000 Mitgliedern, davon über 23 000 aktive Schweizer Bäuerinnen und Bauern. Als Vermarktungspartnerin der Landwirtinnen und Landwirte sorgt die fenaco dafür, dass die wertvollen Schweizer Lebensmittel zu den Kundinnen und Kunden kommen – von Obst, Gemüse, Kartoffeln und Getreide bis hin zu Eiern, Fleisch und Getränken. Als Lieferantin bietet die fenaco eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen, die es für eine nachhaltige, effiziente und marktorientierte Landwirtschaft braucht. Zu den bekanntesten Marken der fenaco gehören die Getränkeherstellerin RAMSEIER Suisse, die Fleischverarbeiterin Ernst Sutter, die Detailhändlerinnen Volg und LANDI, die Düngemittelherstellerin LANDOR, die Futtermittelherstellerin UFA sowie die Energieanbieterin AGROLA. Die fenaco Genossenschaft mit Sitz in Bern beschäftigt über 10 000 Mitarbeitende und erzielte 2019 einen Nettoerlös von CHF 7 Mrd.

[www.fenaco.com](http://www.fenaco.com)